

Änderungsprotokoll

von der klimaaktiv Kriterienkatalogversion 2020.2 zu 2020.3



Impressum

Medieninhaber, Verleger und Herausgeber:

Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie (BMK), Radetzkystraße 2, 1030 Wien

Autorinnen und Autoren: pulswerk GmbH

Fotonachweis: Kurt Hörbst (Cover)

Wien, Oktober 2022

Copyright und Haftung:

Auszugsweiser Abdruck ist nur mit Quellenangabe gestattet, alle sonstigen Rechte sind ohne schriftliche Zustimmung des Medieninhabers unzulässig.

Es wird darauf verwiesen, dass alle Angaben in dieser Publikation trotz sorgfältiger Bearbeitung ohne Gewähr erfolgen und eine Haftung des BMK und der Autorin/des Autors ausgeschlossen ist. Rechtausführungen stellen die unverbindliche Meinung der Autorin/des Autors dar und können der Rechtsprechung der unabhängigen Gerichte keinesfalls vorgreifen.

Rückmeldungen: Ihre Überlegungen zu vorliegender Publikation übermitteln Sie bitte an lubit-prohaska@pulswerk.at.

Vorwort

Das vorliegende Änderungsprotokoll benennt Aktualisierungen des klimaaktiv Gebäudestandards in seiner letztgültigen und veröffentlichten Version gegenüber vorher veröffentlichten Versionen. Diese Anpassungen wurden auch aufgrund von Anfragen und Anregungen durch Expert:innen bei der Bearbeitung, Interpretation und Nachweisführung im Zuge der klimaaktiv Gebäudedeklaration durchgeführt und sollen die Praxistauglichkeit des Bewertungssystems nochmals verbessern. Die vor Veröffentlichung der aktuellen Kriterienversion 2020.3 auf der Onlineplattform verfügbare Version lautete auf die Bezeichnung 2020.2. Die in der Version 2020.3 durchgeführten Änderungen umfassen Klarstellungen zu Kriteriendefinitionen sowie einzelne geringfügige inhaltliche Anpassungen bei den Qualitätsanforderungen. Alle Änderungen finden sich nachstehend im Änderungsprotokoll.

Ein abschließender Hinweis: Wenn Projekte auf der Online-Plattform in einer vorangegangenen Version angelegt wurden, dann können diese in dieser Version auch weiterbearbeitet und fertiggestellt werden. Alternativ bietet sich die Möglichkeit zum „Upgrade“ auf die jeweils neueste Version der Kriteriendefinition. Dafür muss durch die Nutzer:innen eine Kopie des bereits angelegten Projekts in die neue Kriterienversion gemacht werden, um den Umstieg auf diese zu erwirken. Es ist kein „Downgrade“ einer neuen Kriterienversion auf eine vorangegangene Version möglich.

Inhalt

Vorwort	3
Änderungsprotokoll	5
Implementierung des Sanierungsfahrplans	5
Gebäudedaten.....	5
Unter Projektbeschreibung	5
A.2.a.3 Elektromobilität	6
B.1.0 Auswahl der Energienachweisverfahrens.....	6
B.1.1 Heizwärmebedarf.....	7
B.1.1 Heizwärmebedarf.....	7
B.1.1 Heizwärmebedarf.....	7
B.1.2 Primärenergiebedarf	7
B.1.2 CO ₂ -Emissionen	7
B.1.3 Kühlbedarf.....	8
B.2.1.1 Thermische Flexibilität des Gebäudes	8
B.3.1a Qualitätssicherung Energiebedarfsberechnung	8
B.3.2 Energieverbrauchsmonitoring	8
B.3.2 Energieverbrauchsmonitoring	9
C.3.1 Produkte und Komponenten mit Umweltzeichen	9
D.1.1 Thermischer Komfort im Sommer	9
D.2.1 Raumluftechnik	9
D.3.1. Tageslichtqualität (Wohngebäude)	10

Änderungsprotokoll

Die Beschreibung der Änderungen erfolgt nach folgendem Schema:

Kriterium

Art der Änderung: Ergänzung oder Korrektur

Überschrift unter der der Text zu finden ist

Textbaustein mit markierter Änderung

Implementierung des Sanierungsfahrplans

Gebäudedaten

Projektstatus:

- zusätzlich Sanierungsfahrplan
- nächster Umsetzungsschritt als zusätzliches Eingabefeld
- mit Uploadfeld für Nachweis

Projektstatus*

- Planungsdeklaration
- Sanierungsfahrplan
- Fertigstellungsdeklaration

nächster Umsetzungsschritt ist geplant für das Jahr (nur Jahreszahl)

Nachweis für Sanierungsfahrplan

 Datei hochladen (max. 8,00 MB)

Unter Projektbeschreibung

Geplante Maßnahmen

Bitte geben Sie hier alle Maßnahmen an, die Sie bis zur Fertigstellung und Erreichung des klimaaktiv Standards geplant haben.

- Fassadendämmung
- Dachdämmung
- Dämmung Kellerdecke/Bodenplatte

- Fenstertausch
 - Fenstersanierung
 - Austausch Energieträger
 - Photovoltaik
 - _____
-

Umgesetzte Maßnahmen (gleiche Liste)

Bitte geben Sie hier alle Maßnahmen an, die Sie bereits umgesetzt haben. Dies ist erst mit dem ersten dokumentierten Sanierungsschritt möglich.

- Fassadendämmung
 - _____
 - _____
 - _Fassadenbegrünung_
-

A.2.a.3 Elektromobilität

Korrektur

KFZ-Abstellplätze

~~Im Einfamilienhaus / Reihenhäusern:~~ Mindestens ein ~~eigener~~ Anschluss (400 Volt, 16 Ampere Absicherung – 5x4mm² - 11 kW; besser 32A / 5x6mm² - 22 kW) ~~je Wohneinheit;~~ fertig verkabelt und angeschlossen.

B.1.0 Auswahl der Energienachweisverfahrens

Ergänzung

PHPP oder Dynamische Gebäudesimulation

B.1.1 Heizwärmebedarf

Korrektur

Punkte Nachweisweg OIB 2015

Nicht-Wohngebäude:

Bei einer mittleren Bruttoraumhöhe > 3,5 m erfolgt eine Höhenkorrektur

mit der Formel $HWB_{Ref,RK} * \frac{BRH}{3,5}$ ~~$HWB_{Ref,RK} * \frac{BRH}{3,5}$~~ $HWB_{Ref,RK} / BRH * 3,5$

B.1.1 Heizwärmebedarf

Korrektur

Punkte Nachweisweg OIB 2019

Bei einer mittleren Bruttoraumhöhe > 3 m erfolgt eine Höhenkorrektur

mit der Formel $HWB_{Ref,RK} * \frac{BRH}{3}$ ~~$HWB_{Ref,RK} * \frac{BRH}{3}$~~ $HWB_{Ref,RK} / BRH * 3$

B.1.1 Heizwärmebedarf

Ergänzung

für Sanierung und Sanierungsfahrplan

Zusätzlich wurde hier die Möglichkeit implementiert folgende Kennzahlen einzutragen und zu dokumentieren:

- Vergleichswert vor der Sanierung
 - Aktueller Heizwärmebedarf nach dem letzten Sanierungsschritt
-

B.1.2 Primärenergiebedarf

Korrektur

~~PEB_{BGF}~~ PEB_{SK} (gesamt = erneuerb. + nicht erneuerbarer Anteil)

B.1.2 CO₂-Emissionen

Korrektur

~~CO₂-Emissionen~~ CO_{2eq,SK}

B.1.3 Kühlbedarf

Korrektur

~~KB*_{V,NWG}~~ **KB*_{RK}**

B.2.1.1 Thermische Flexibilität des Gebäudes

Korrektur

Hintergründe zur Durchführung der Simulation finden sich in folgendem Dokument:

~~Vorlage~~ **Grundlage** für Simulationsbericht

B.3.1a Qualitätssicherung Energiebedarfsberechnung

Ergänzung

Nachweis und Dokumentation

Qualitätssicherungsbericht durch eine vom Energieausweisberechner unabhängige Fachkraft unter Berücksichtigung der oben genannten Punkte

* Download des Formblatts unter: www.klimaaktiv.at/bauen-sanieren/gebaeudedeklaration/materialien-tools.html

Die unabhängige Fachkraft muss zur Erstellung bauphysikalischer Gutachten und Berechnungen befugt sein. Mitarbeiter:innen aus anderen Abteilungen dürfen die Qualitätssicherung der Energiebedarfsberechnung durchführen.

B.3.2 Energieverbrauchsmonitoring

Korrektur

Anforderungen

Je nach Gebäudetyp sind Messeinrichtungen zu installieren, die eine Erfassung der im Folgenden beschriebenen Energieverbräuche – zumindest als Jahreswert – ermöglichen.

Nicht-Wohngebäude

Basisanforderung: bzw. Musskriterium ab 1.000 m² kond. BGF pro Baukörper

- Kältemengenzähler pro Kälteversorgungsanlage und für repräsentative Kühlkreise.
~~Wenn nicht separat angeführt, sind die Verbrauchswerte mindestens als Monatswerte zu erheben.~~
-

B.3.2 Energieverbrauchsmonitoring

Nachweis

Ergänzung

Download des Formblatts unter: www.klimaaktiv.at/bauen-sanieren/gebaeuedeklaration/materialien-tools.html

C.3.1 Produkte und Komponenten mit Umweltzeichen

Umformulierung

Punkte

Es werden Punkte vergeben, wenn **mindestens 80% der Fläche eines Bauteils (z.B. Außenwand, Sockel, Dach, Decke, Boden)** hinsichtlich folgender Produktgruppen ~~der folgenden Kategorien~~ mit Produkten **erstellt werden**, die mit einem Umweltzeichen zertifiziert sind, ~~erstellt werden~~.

D.1.1 Thermischer Komfort im Sommer

~~ÖNORM prB 8110-3: 2020-04~~ **ÖN B 8110-3: 2020-06**

D.2.1 Raumluftechnik

Ergänzung

Mindestanforderung an die Lüftung: mehr Informationen

WOHNBAU | WOHNHEIME

Im Leitfaden „**Abluft im Wohnbau**“ finden Sie Informationen zu den notwendigen Planungsschritten und zur Nachweisführung.

D.3.1. Tageslichtqualität (Wohngebäude)

Ergänzung

Nachweis

Der Tageslichtquotient ist in 2 m Entfernung vom Fenster und 1 m Seitenabstand von der (Seiten-)Wand in einer Nutzebene von 0,85 m über der Fußbodenoberkante zu berechnen bzw. zu messen. Er wird für Kategorien vergleichbarer Tops ermittelt und zwar für den jeweils größten Aufenthaltsraum. Berechnungen (mit validierten EDV-Programmen, z.B. Relux, Primero, Adeline, Superlite, Radiance...)

- Stichprobenartige Messung vor Ort (von einer qualifizierten Person mit Luxmeter)

**Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und
Technologie**

Radetzkystraße 2, 1030 Wien

[bmk.gv.at](https://www.bmk.gv.at)